Jürgen Volkmuth wurde Tagessieger



Foto: Marco Fischer | Siegerehrung beim Dreikönigsschießen der Königlich-Privilegierten Schützengesellschaft Bad Neustadt: Im Bild (von links) Bernd Fischer, Jürgen Volkmuth, Florian Zink, Benjamin Feustel, Marcelo Drigo und Stefan Meyer.

Von Pressemitteilung

11.01.2024 | aktualisiert: 14.01.2024 02:57 Uhr

- <u>0 Kommentare</u>
- _
- •
- •

•

Zufrieden zeigte sich zweiter Schützenmeister Bernd Fischer über die Resonanz beim Dreikönigsschießen der Königlich-Privilegierten Schützengesellschaft Bad Neustadt. 36 Teilnehmer gingen an den Start.

Dabei wurde mit Pistole oder Revolver ab Kaliber 32, Anschlag ein- oder beidhändig, geschossen. Das Ergebnis setzte sich zusammen aus vier verschiedenen Disziplinen. Neu war dieses Jahr ein zusätzliches Fallplattenschießen.

Gewonnen hat beim Fallplattenschießen Jürgen Volkmuth (Schützengesellschaft Bad Neustadt, Kurzwaffe Großkaliber in 12.82 Sekunden); Thomas Lutz (Schützengesellschaft Bad Neustadt, Langwaffe Großkaliber in 13,18 Sekunden); Dieter

Krempel (Schützengesellschaft Bad Kissingen, Langwaffe Kleinkaliber in 12,21 Sekunden); Florian Zink (SLG Waldbrunn, Flinte in 8,21 Sekunden). Alle erhielten eine Siegerurkunde. Bernd Fischer dankte dem Helferteam und Sportleiter Thomas Lutz und Albrecht Nöth für die Durchführung und Auswertung.

Insgesamt absolvierten die Teilnehmer 48 Durchgänge à 30Schuss. Als besondere Wertschätzung für die Veranstaltung wertete es Fischer, dass viele Teilnehmer schon seit Jahren hier an den Start gehen, so die Schützen aus Eisenach, Zella-Mehlis, Bischofsheim, Schweinfurt und Waldbrunn.

Bernd Fischer nahm mit Thomas Lutz die Siegerehrung vor. Tagessieger und Gewinner des Wanderpokals im Einzelwettbewerb wurde Jürgen Volkmuth (Schützengesellschaft Bad Neustadt) mit 237 Ringen. Zweiter wurde Alexander Schmidt (Schützengesellschaft Bad Neustadt) mit 229 Ringen, Dritter ist Benjamin Feustel (SLG Waldbrunn) mit 228 Ringen.

Die Mannschaftswertung gewann Team 1 der Schützengesellschaft Bad Neustadt mit Jürgen Volkmuth, Alexander Schmidt und Simone Sillmann. Auf Platz zwei folgte das Team der SLG Waldbrunn mit Benjamin Feustel, Florian Zink, Marcelo Drigo und Stefan Meyer. Platz drei erreichte die Mannschaft der Schützengesellschaft Bischofsheim mit Günter Popeskul, Thomas Pöpperl und Kurt Viernickel. Die Siegerteams erhielten einen Pokal.

Von: Bernd Fischer, für die Königlich-Privilegierte Schützengesellschaft Bad Neustadt

Königlich privilegierte Schützengesellschaft Bad Neustadt: Bernd Fischer ist neuer Schützenmeister



Foto: Alexander Schmidt | Ehrungen bei der Königlich privilegierten Schützengesellschaft Bad Neustadt. Im Bild (von links) Bernd Fischer, Gerhard Grone, Heiko Wirsing, Klaus Turek, Franz Szabad, Dieter Mögel und Roland Hampl.



Bearbeitet von Martina Harasim29.04.2024 | aktualisiert: 02.05.2024 02:44 Uhr

- 0 Kommentare
- •
- •
- _
- •

In der Jahreshauptversammlung der Königlich privilegierte Schützengesellschaft Bad Neustadt vollzog sich nach neun Jahren ein Wechsel an der Spitze des Vereins.

2. Schützenmeister Bernd Fischer erwähnte im Bericht den Besuch der Schützenkompanie aus Bozen, Veranstaltungen wie das Westernschießen, das Schützenfest, die Vereinsmeisterschaften und das Bürgerschießen mit neuem Teilnehmerrekord. Fischer bedankte sich bei allen Helfern für ihren Einsatz.

2. Sportleiter Stephan Grenzer und Gerhard Grone berichteten über die sportlichen Aktivitäten des Vereins. Dabei wurde an die großartigen Erfolge bei verschiedenen Veranstaltungen und Meisterschaften wie im Gau Rhön Grabfeld, bei den unterfränkischen Bezirksmeisterschaften, bei bayerischen- und Europameisterschaften erinnert.

Schatzmeister Dieter Mögel informierte über die finanzielle Situation des Vereins. Er betonte, dass die finanzielle Entwicklung des Vereins sehr positiv sei. Der aktuelle Mitgliederstand beläuft sich auf 152 Personen.

Bernd Fischer ist neuer Schützenmeister

Die satzungsgemäße Neuwahl der Hälfte der Vorstandschaft für die nächsten zwei Jahre schloss sich an. Unter der Leitung von Thomas Münzner wurde das Amt des 1. Schützenmeisters mit Bernd Fischer neu besetzt. 2. Schützenmeister ist Gerhard Grone.

Schatzmeister Dieter Mögel wurde ebenso wie Schriftführerin Gudrun Münzner im Amt bestätigt. Als Beisitzer wurden gewählt: Klaus Turek, Benedikt Pahl, Markus Harasim, Heiko Wirsing und Alexander Schmitt. Ersatzleute sind: Thomas Münzner, Matthias Wehner, André Roßhirt und Dominik Behrmann. Kassenprüfer bleibt Robert Firsching.

Erster Schützenmeister Bernd Fischer dankte nach der Wahl seinem Vorgänger Markus Harasim, der in den vergangenen 11 Jahren mit all seiner Kraft an der Spitze des Vereins stand. Sehr viel Zeit, Energie und Arbeit steckte er in den Bau des neuen Schützenhauses.

Ehrungen und Jubiläen

Danach folgte eine ganze Reihe von Ehrungen von Mitgliedern, die sich auf verschiedene Art in die Schützengesellschaft eingebracht haben. Bernd Fischer ehrte mit einer Urkunde und Anstecknadel für 25 Jahre im Bayrischen Sportschützenbund Martina Odersky und Norbert Biebrich; für 40 Jahre Klaus Turek, Franz Szabad und Albrecht Nöth; für 50 Jahre Gerhard Rötter, Franz Schmitt und Markus Harasim; für 60 Jahre Friederike Meukel.

Zum Abschluss gab es dann noch besondere Ehrungen: Klaus Turek und Dieter Mögel wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Markus Harasim wurde Ehrenschützenmeister. Roland Hampel und Heiko Wirsing bekamen für ihre Verdienste um die Schützengesellschaft den Verdienstorden mit Urkunde der Königlich privilegierten Schützengesellschaft überreicht.

Gerhard Grone ist erstmals Vogelkönig



<u>Foto: Stephan Grenzer | Diese Mitglieder der Königlich privilegierten</u> <u>Schützengesellschaft Bad Neustadt waren beim Vogelschießen 2024 erfolgreich.</u>

Von Pressemitteilung

15.10.2024 | aktualisiert: 15.10.2024 11:00 Uhr

- <u>0 Kommentare</u>
- •
- •

.

Auf eine lange Tradition kann die Königlich privilegierte Schützengesellschaft mit ihrem Vogelschießen zurückblicken. Der Chronik kann man entnehmen, dass schon vor 1900 der Verein im Besitz einer Vogelstange war, was darauf hindeutet, dass dieser Wettbewerb schon damals durchgeführt wurde.

In diesem Jahr begrüßte 2. Schützenmeister Gerhard Grone 19 Schützinnen und Schützen zum Vogelschießen. Es galt, im Zehn-Meter-Stand mit einem Luftgewehr aus fünf Metern Entfernung auf einen handgefertigten Vogel zu zielen.

Der zweistündige Wettbewerb verlief sehr spannend: Nachdem die einzelnen Teile abgeschossen worden waren, hing der Körper des Vogels nur noch an einem seidenen Faden. Es brauchte 13

Durchgänge mit insgesamt 352 Schuss, bis Gerhard Grone schließlich der entscheidende Treffer gelang. Unter großem Beifall der Teilnehmer fiel der Vogel.

Bei der Siegerehrung dankte 1. Sportleiter Thomas Lutz, der für den terminlich verhinderten Schützenmeister Bernd Fischer die Organisation innehatte, den Teilnehmern für ihr Interesse an dem Vogelschießen.

Folgende Gewinner belohnte er mit einer Anstecknadel: Klaus Turek (Krone links), Thomas Münzner (Krone rechts), Hannah Lutz (Ring links), Otto Klausfelder (Ring rechts), Thomas Münzner (Fahne links), Thomas Münzner (Fahne rechts), Thomas Lutz (Kopf links), Raphael Nöth (Kopf rechts), Benedikt Pahl (Kralle links), Klaus Turek (Kralle rechts), Lisa Wirsing (Reichsapfel) und Benedikt Pahl (Zepter).

Den Titel Vogelkönig errang Gerhard Grone, der dafür mit einem Königsorden ausgezeichnet wurde.

Von: Bernd Fischer für die Königlich privilegierte Schützengesellschaft Bad Neustadt